30.09.2019

- 3.Mannschaft
- Bezirksklasse

Kleve III: Auftaktniederlage gegen Straelen I

Spielbericht von Frank Unkrig:

Am 22.09. hatte die 3. Mannschaft ihr erstes Spiel. Zum Saisonbeginn haben wir direkt einen Mitfavorit auf die Meisterschaft als Gegner gehabt. Gegen Straelen ist aber leider kein Punkt zu Hause geblieben. Wir haben leider 6:2 verloren. In dieser Höhe ist es wohl etwas zu hoch ausgefallen, aber der Reihe nach. Heinz hat sich früh eine gute Stellung erspielt und einen Bauer gewonnen, aber leider hat sein Handy geklingelt. Die Regel besagt natürlich, dass dann das Spiel verloren ist. Schade.

Paul eröffnete wie gewohnt mit e4. Der Gegner antworte mit Sizilianisch. Im 16. Zug machte Paul leider einen Stellungsfehler der kurze Zeit später einen Läufer einstellte. 11 Züge später stellte er leider ungewohnter Weise eine Dame ein. Der Punkt ist dann auch folgerichtig an den Gegner gegangen.

Emil wollte mit schwarz Königsindisch spielen. Sein Gegner spielte seiner Aussage nach ihm etwas Unbekanntes. Im Mittelspiel übersah der Gegner eine taktische Kombination, weshalb er 2 Bauern gewann. Danach hat Emil leider seinerseits einen Bauer und eine Qualität eingestellt, aber er konnte das Spiel dennoch Remis halten.

An Brett 6 hatte Peter mit Weiß in der Eröffnung einen Bauer geopfert um Tempo und eine bessere Stellung zu erreichen. Lange sah es wohl auch besser für Weiß aus, indes konnte er den visuellen Vorteil nicht "nach Hause bringen" und bot Remis an. Auch in der Nachanalyse gab es keinen klaren Gewinnweg. Zwischenergebnis 1:3 gegen uns.

Das Spiel von Berichterstatter Frank war leider von der Eröffnung an, Zug für Zug schlechter geworden. Irgendwann war die Stellung nicht mehr zu halten. Das war also auch verloren. Die anderen restlichen 3 Spiele waren eher besser für uns.

Manuel hat gegen einen stärkeren Gegner mit Schwarz gut dagegen gehalten. Er hat zwei Remisangebote vom Gegner abgelehnt in der Hoffnung eine leicht bessere Stellung zu gewinnen. Nach längerer Überlegung hat Manuel aber keinen Gewinnweg gefunden und dann irgendwann doch in einem Remis eingewilligt.

Christian an Brett 2 ist vorteilhaft aus der Eröffnung ins Mittelspiel gekommen. Hier konnte er dem

Gegner den falschen Läufer überlassen und seinen Springer unvertreibbar auf der 5. Reihe mittig auf dem Brett einparken. Leider hat er dann aber seinen eigentlich klaren Gewinnweg verlassen Ein ausgeschlagenes Remisangebot seines Gegners mündete dann 2 Züge später in einen Fehlzug, den Christian dann leider die ganze Partie kostete.

Am ersten Brett konnte Ulrich relativ schnell den Eröffnungsvorteil von weiß ausgleichen. Ein stetiges Verbessern der Stellung und das lange Zeit kompliziert halten brachte schlussendlich keinen weiteren zählbaren Erfolg. Seinem Gegner kam die neue Bedenkzeit sehr zum Vorteil, da er immer sehr knapp an Zeit war, aber trotzdem immer genug Sekunden dazu bekam um fehlerlos durchs Ziel schreiten und den halben Punkt zu sichern. Die letzte Partie endete nach über 5 Stunden.

- 3. Mannschaft 2019/20